



BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

# Monitor Online-Health

Stimmungsbild zu Online- oder Versand-Apotheken

Bericht für den Bundesverband Deutscher Versandapotheken  
(BVDVA) vom 20. Mai 2016

YouGov Deutschland



# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Online- oder Versand-Apotheken

- Insgesamt kaufen bereits über 40 Prozent der Bundesbürger Medikamente in der Online- oder Versand-Apotheke. Unter 35 bis 44-jährigen sind es sogar 49 Prozent.
- Die Wohnortgröße hat kaum Einfluss auf die Wahl der Online- oder Versand-Apotheke als Einkaufsstätte. Es ist jedoch festzustellen, dass Befragte, die in der Vorstadt oder auf dem Land leben, häufiger die Online- oder Versand-Apotheke als Einkaufsstätte für Medikamente angeben.
- Als Hauptgrund gegen den Kauf in der Online- oder Versand-Apotheke wird die Dringlichkeit genannt, d. h. die Gesundheitsmittel oder Medikamente werden sofort benötigt. An zweiter Stelle folgt die Komplexität des Rezepteinreichens und auf Platz 3 die unzureichende Beratung.
- Diese Punkte werden auch als potentielle Treiber für den Kauf in der Online- oder Versand-Apotheke angegeben, sodass hier deutliches Handlungspotential zu sehen ist. Durch die Beschleunigung der Lieferzeiten, die Vereinfachung des Rezepteinreichens und die Optimierung der Kundenberatung können Online- oder Versand-Apotheken weiteres Wachstum erreichen.



# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Elektronisches Rezept

- Das elektronische Rezept ist in Deutschland aktuell noch wenig bekannt. Eine deutliche Mehrheit der Befragten (63 Prozent) hat noch nie vom elektronischen Rezept gehört. Ferner sind 71 Prozent der Befragten unsicher oder wissen nicht, ob das elektronische Rezept bereits eingeführt wurde.
- Werden die Befragten darüber aufgeklärt, was das elektronische Rezept ist, sehen knapp 40 Prozent der Befragten den Bedarf.
- Etwa 50 Prozent der Bürger befürworten in diesem Zusammenhang die Weiterleitung des elektronischen Rezepts direkt an den Arzt oder Apotheker. Jeder Dritte spricht sich sogar für die Umstellung vom Papier auf elektronische Rezept aus.
- Auf der anderen Seite ist die direkte Weiterleitung ein zentraler Grund, warum das elektronische Rezept abgelehnt wird.
- Als wichtigster Vorteil des elektronischen Rezepts wird die Umweltfreundlichkeit gesehen.
- Zu beachten ist jedoch, dass knapp jeder Dritte aus der Zielgruppe 55+ aktuell keine Vorteile sieht. Diese Zielgruppe ist jedoch für den Gesundheitsmarkt besonders relevant.
- Insgesamt lassen die Ergebnisse darauf schließen, dass bezüglich des elektronischen Rezepts und seiner Vorteile dringend Aufklärung notwendig ist. Dass Aufklärungskampagnen einen positiven Effekt haben, konnte im Rahmen dieser Studie belegt werden.

# Online- oder Versand-Apotheken stehen bereits für über 40 Prozent der Befragten auf Platz 2

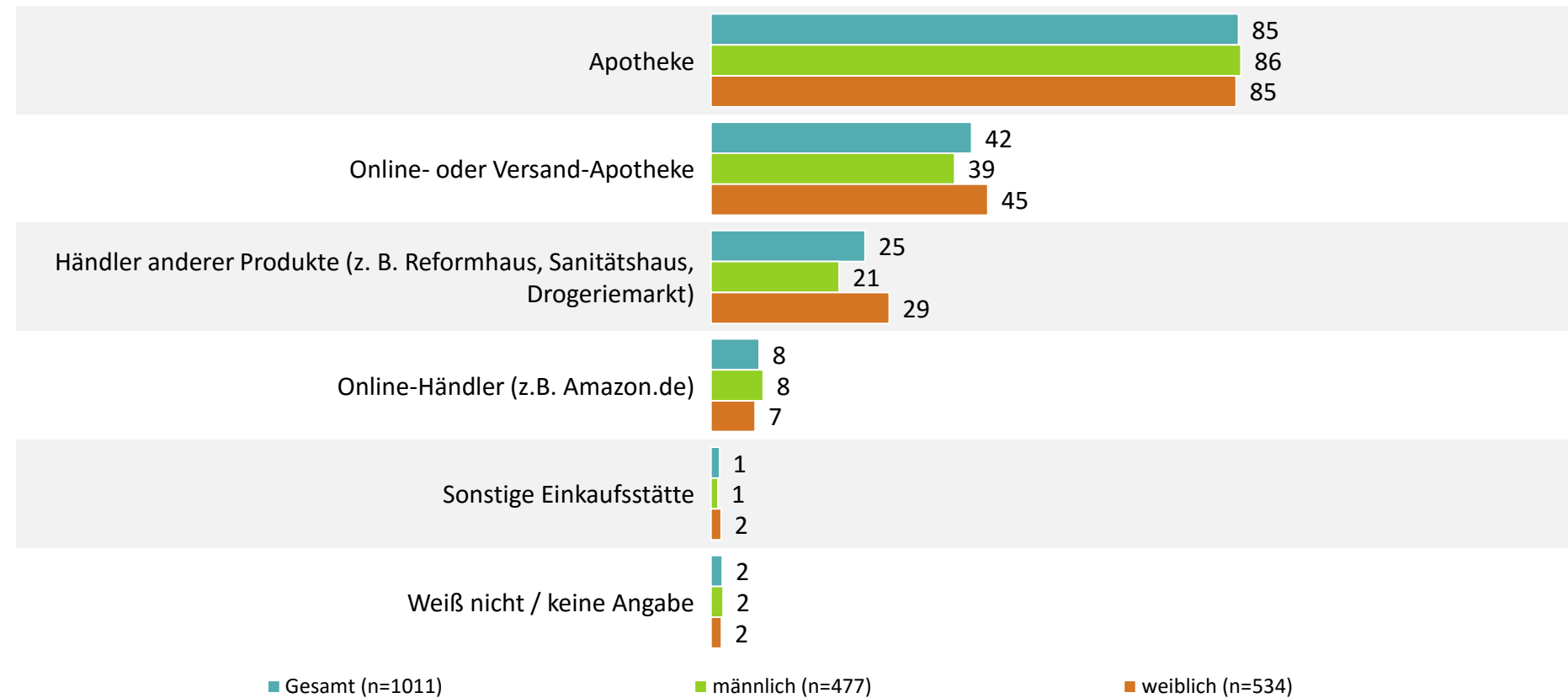


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Wahl der Einkaufsstätte

Wo kaufen Sie gewöhnlich Gesundheitsmittel bzw. Medikamente?



Basis: alle Befragten  
Angaben in %

# 18 bis 24 Jährige kaufen deutlich seltener in Online- oder Versand-Apotheken ein als andere Zielgruppen

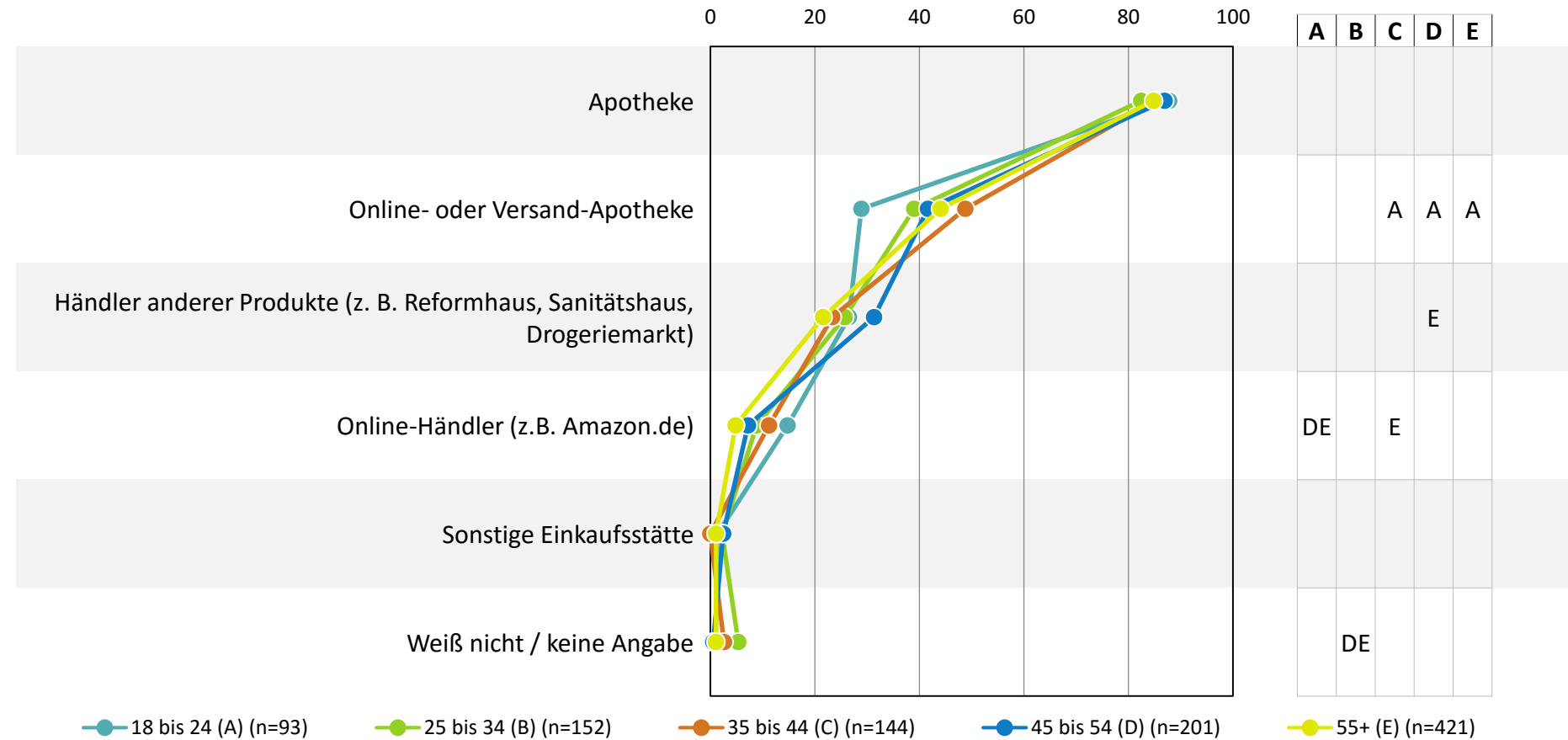


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Wahl der Einkaufsstätte – Alter

Wo kaufen Sie gewöhnlich Gesundheitsmittel bzw. Medikamente?



Basis: alle Befragten, n=1011

Angaben in %; Sortierung nach Gesamt, \*Signifikant auf dem 95%-Niveau

# Die Wohnortgröße hat einen tendenziellen Einfluss auf die Wahl von Online- oder Versand-Apotheken als Einkaufsstätte

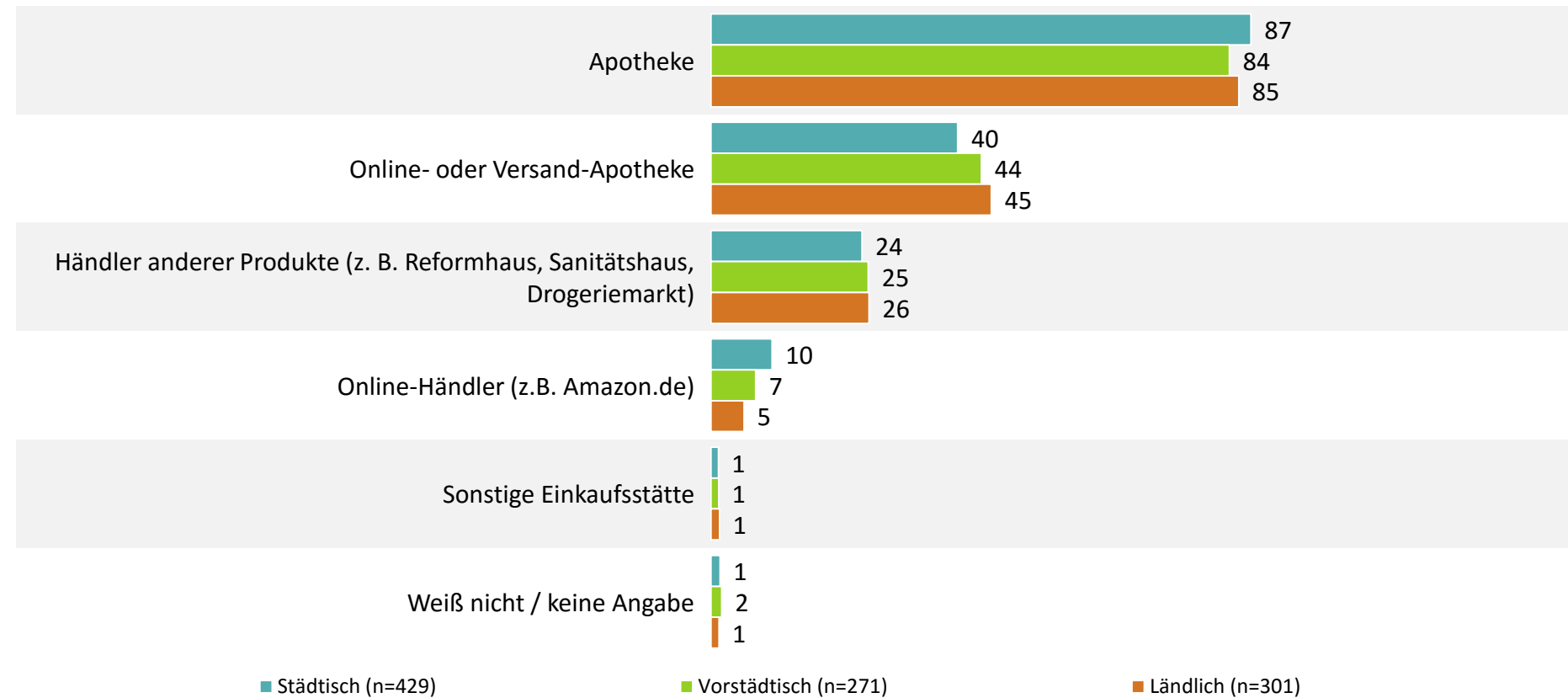


**BVDVA**

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Wahl der Einkaufsstätte – Wohnortgröße

Wo kaufen Sie gewöhnlich Gesundheitsmittel bzw. Medikamente?



Basis: alle Befragten  
Angaben in %

# Dringlichkeit ist häufigste Barriere für den Kauf bei Online- oder Versand-Apotheken

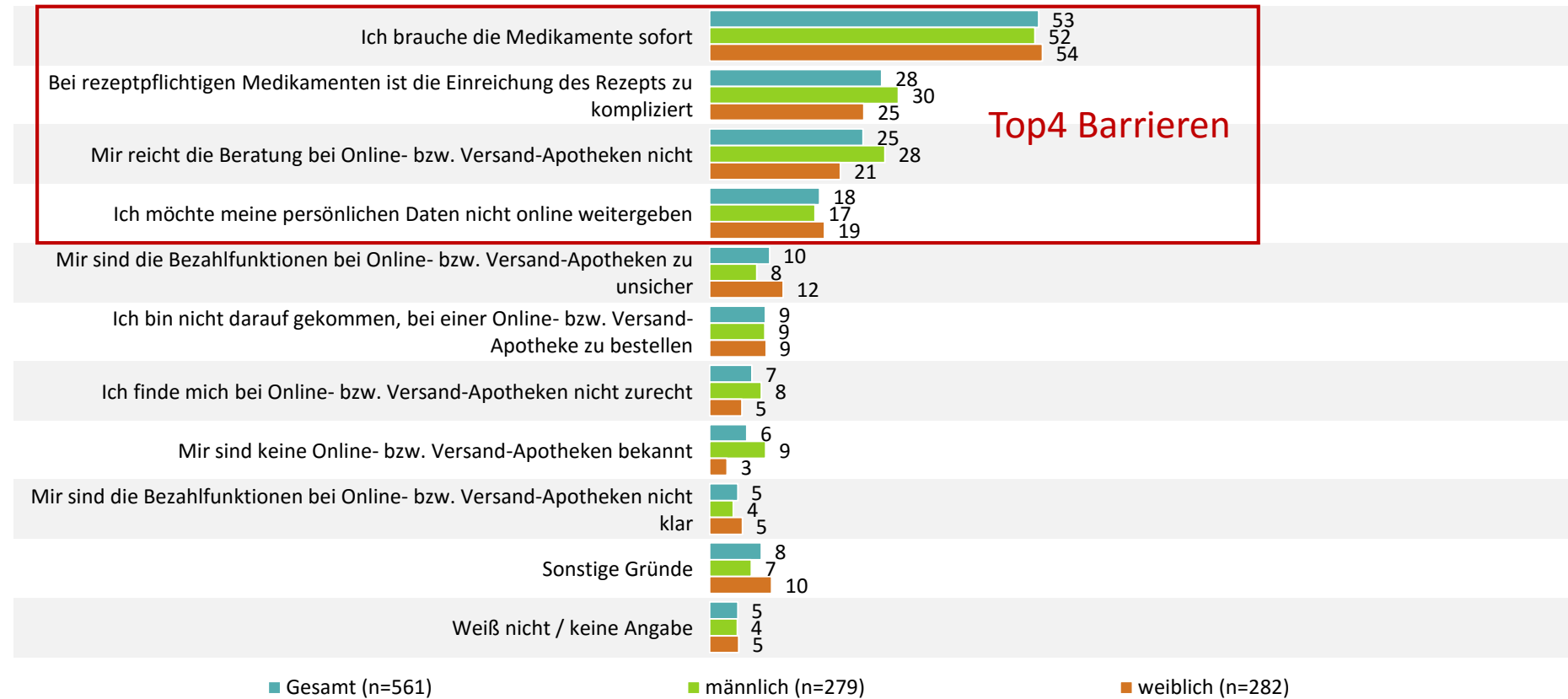


BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Online- oder Versand-Apotheke – Barrieren

Sie haben angegeben, Gesundheitsmittel oder Medikamente gewöhnlich in der Apotheke, beim Händler anderer Produkte oder beim Online-Händler zu kaufen. Warum entscheiden Sie sich gegen die Online- oder Versand-Apotheke?



Basis: Befragte, die nicht in der Online- oder Versand-Apotheke einkaufen  
Angaben in %

# Dringlichkeit ist altersübergreifend die häufigste Barriere für den Kauf bei Online- oder Versand-Apotheken

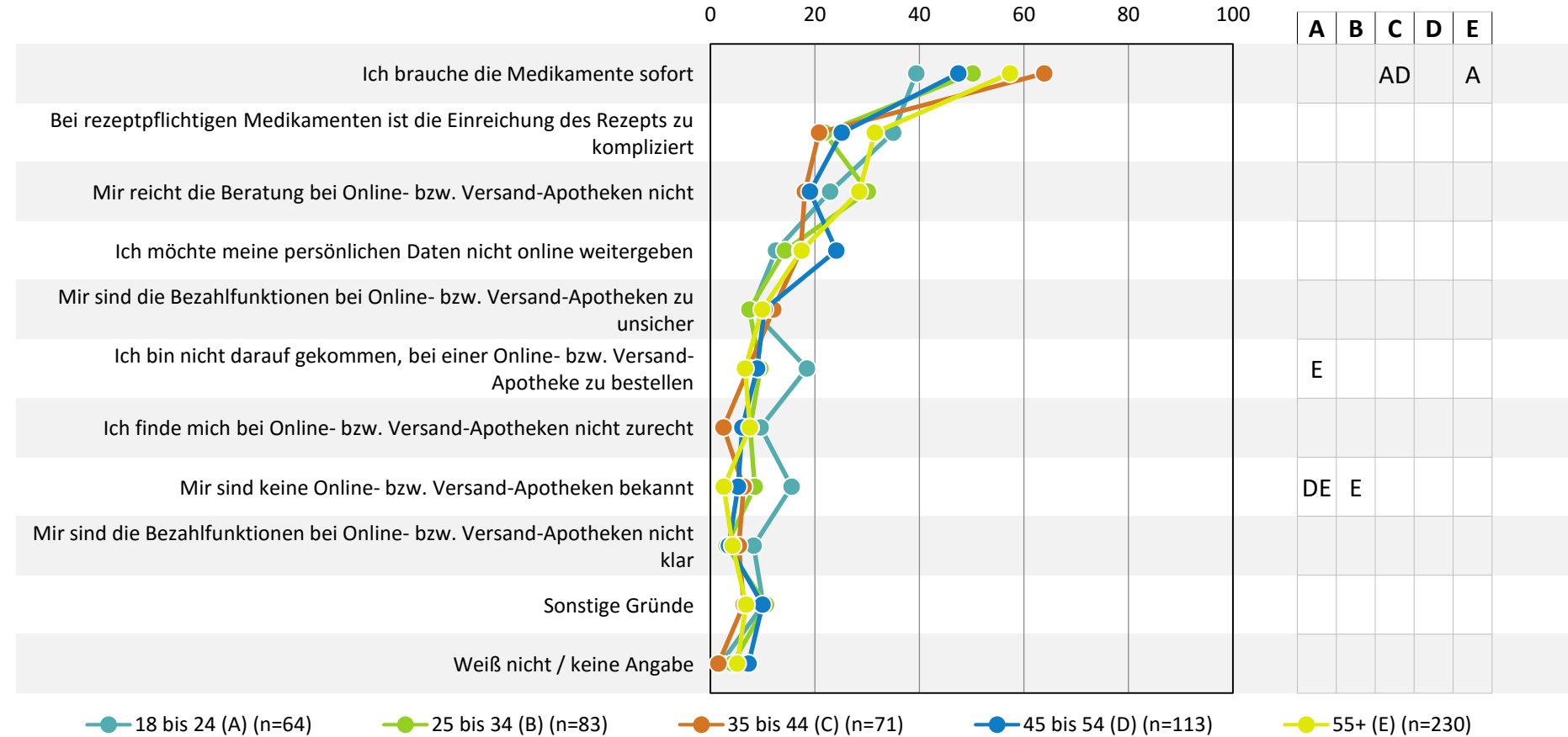


**BVDVA**

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Online- oder Versand-Apotheke – Barrieren - Alter

Sie haben angegeben, Gesundheitsmittel oder Medikamente gewöhnlich in der Apotheke, beim Händler anderer Produkte oder beim Online-Händler zu kaufen. Warum entscheiden Sie sich gegen die Online- oder Versand-Apotheke?



Basis: Befragte, die nicht in der Online- oder Versand-Apotheke einkaufen  
Angaben in %; Sortierung nach Gesamt, \*Signifikant auf dem 95%-Niveau



# Einfachere Einreichung des Rezepts, Datenschutz, schnelle Lieferung und Beratung sind die wichtigsten Treiber

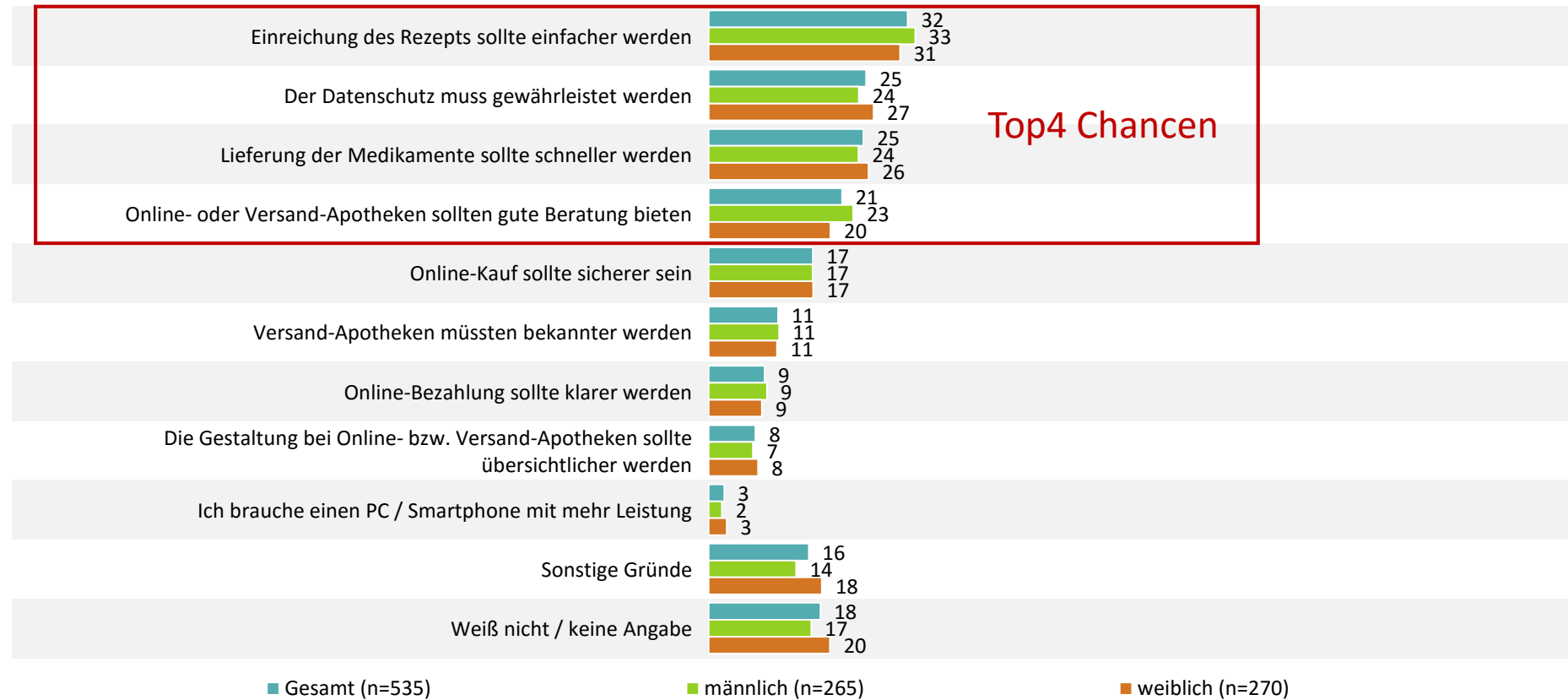


BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Online- oder Versand-Apotheke – Chancen

Unter welchen Umständen / Bedingungen würden Sie Gesundheitsmittel oder Medikamente in einer Online- oder Versand-Apotheke bestellen?



Basis: Befragte, die nicht in der Online- oder Versand-Apotheke einkaufen  
Angaben in %

# Um 18 bis 24 Jährige zu erreichen, müssen Online- oder Versand-Apotheken bekannter werden

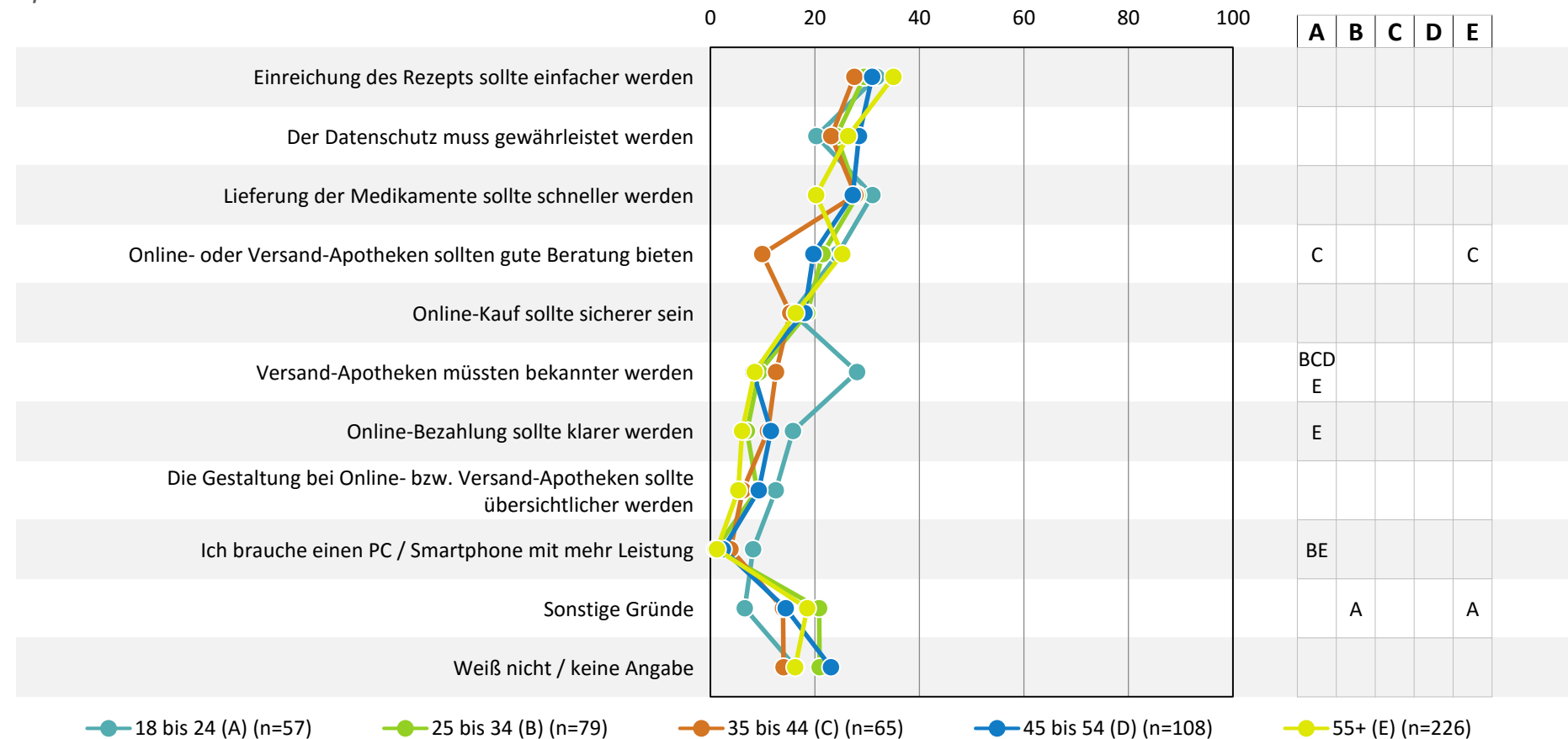


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Online- oder Versand-Apotheke – Chancen - Alter

Unter welchen Umständen / Bedingungen würden Sie Gesundheitsmittel oder Medikamente in einer Online- oder Versand-Apotheke bestellen?



Basis: Befragte, die nicht in der Online- oder Versand-Apotheke einkaufen  
Angaben in %; Sortierung nach Gesamt, \*Signifikant auf dem 95%-Niveau

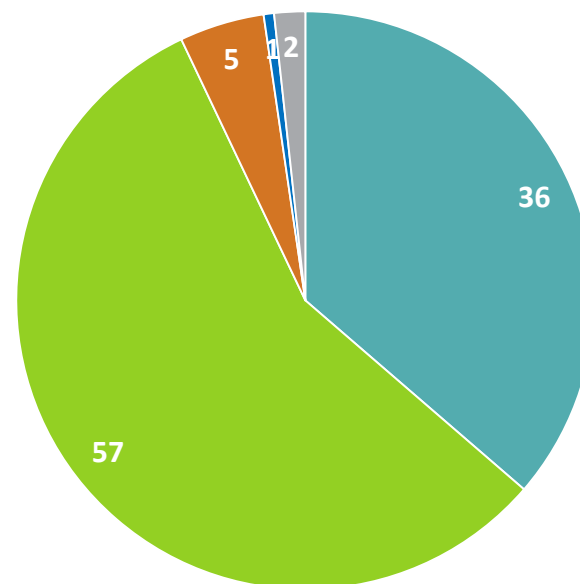


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Kaufhäufigkeit in Online- oder Versand-Apotheke

Wie häufig kaufen Sie Gesundheitsmittel bzw. Medikamente in der Online- bzw. Versand-Apotheke?



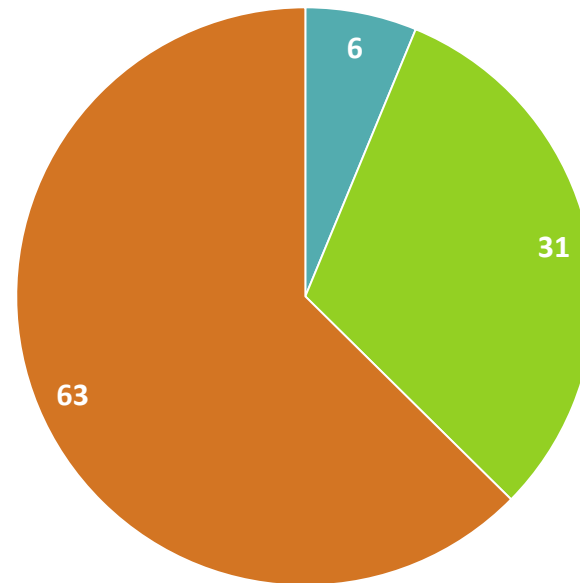
■ Seltener als 1 Mal in 6 Monaten   ■ 1 Mal im Monat   ■ 1 Mal die Woche   ■ Mehr als pro Woche   ■ Weiß nicht / keine Angabe

Basis: Befragte, die in der Online- oder Versand-Apotheke einkaufen, n=419  
Angaben in %



## Bekanntheit des elektronischen Rezepts

*Wissen Sie, was ein elektronisches Rezept ist?*



■ Ja, ich kenne es und könnte auch erklären, wofür man es braucht ■ Ja, ich kenne es, aber nur dem Namen nach ■ Ich habe noch nie etwas davon gehört

*Basis: alle Befragten, n=1011  
Angaben in %*

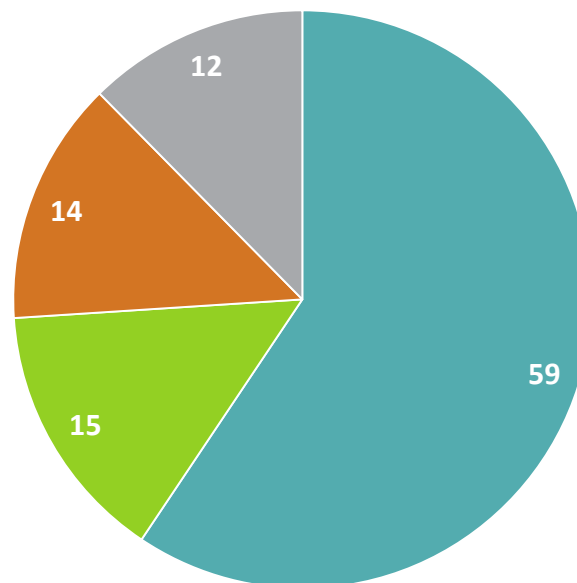


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Wissen über das elektronische Rezept

Wissen Sie, ob das elektronische Rezept bereits eingeführt wurde?



■ Bin mir unsicher

■ Ja, das elektronische Rezept wurde bereits eingeführt

■ Nein, das elektronische Rezept wurde noch nicht eingeführt

■ weiß nicht / keine Angabe

*Basis: Befragte, die das elektronische Rezept kennen, n=373  
Angaben in %*

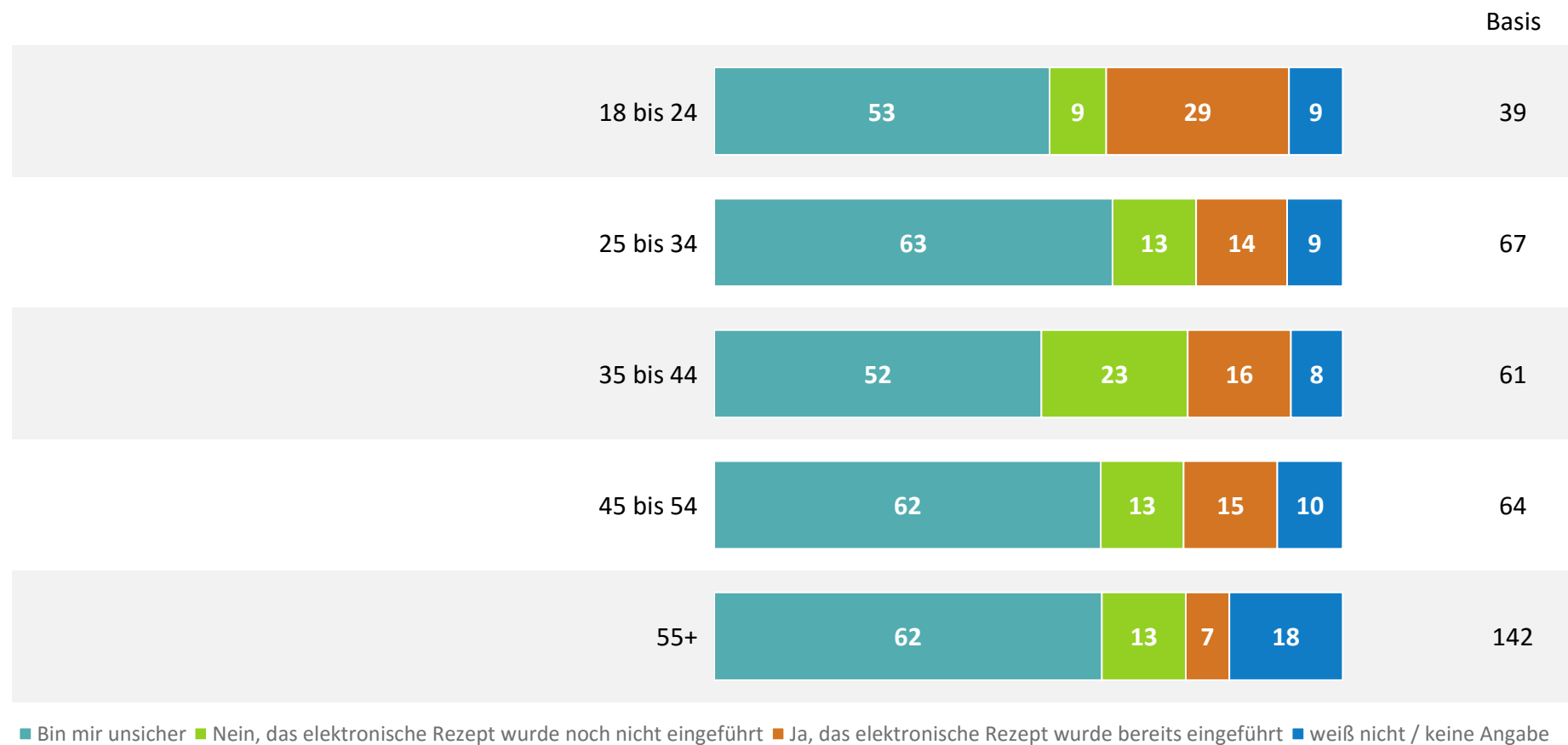


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Wissen über das elektronische Rezept – Alter

Wissen Sie, ob das elektronische Rezept bereits eingeführt wurde?



Basis: alle Befragten  
Angaben in %

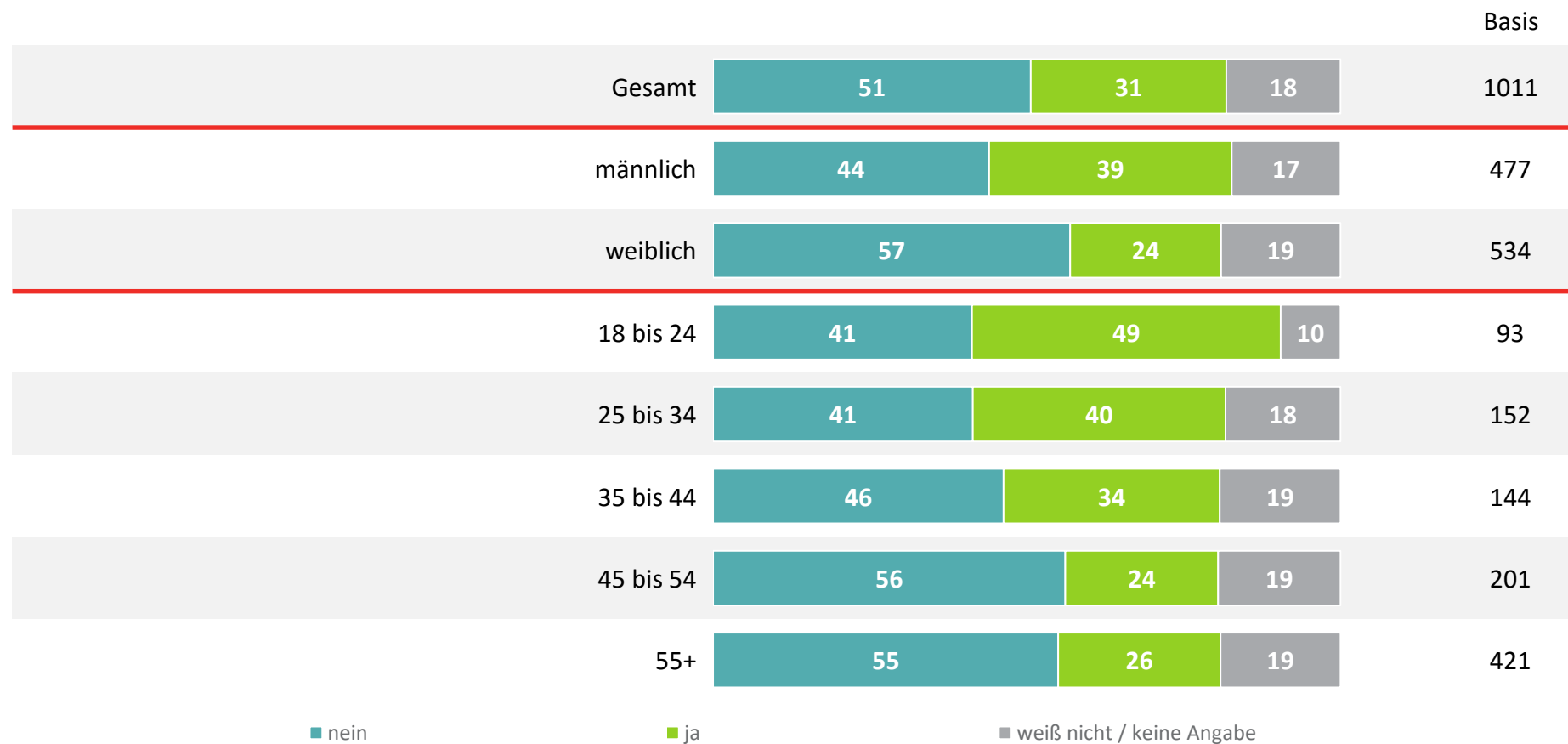


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Elektronisches Rezept statt Papierrezept

*Sollte das elektronische Rezept das Papierrezept ablösen?*



*Basis: alle Befragten  
Angaben in %*



BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Elektronisches Rezept

*Damit alle auf dem gleichen Stand sind, nachfolgend eine kurze Erläuterung zum elektronischen Rezept. Bitte lesen Sie sich diese Erläuterung durch, bevor Sie auf „weiter“ klicken.*

Das **elektronische Rezept** ist das digitale Pendant zum (klassischen) (Papier-) Rezept. Die Informationen zum Rezept werden dabei vom Arzt in ein zentrales, digitales System eingetragen und können anschließend von berechtigten Partnern im Gesundheitssystem, wie z. B. Apothekern, ausgelesen und weiterverarbeitet werden. So wird beispielsweise das Einreichen des (klassischen) (Papier-) Rezepts in der Apotheke überflüssig, da ein Rezept bereits digital vorliegt. Patienten werden über die Gesundheitskarte eindeutig identifiziert.



# Als wichtigster Vorteil des elektronischen Rezepts wird die Umweltfreundlichkeit gesehen

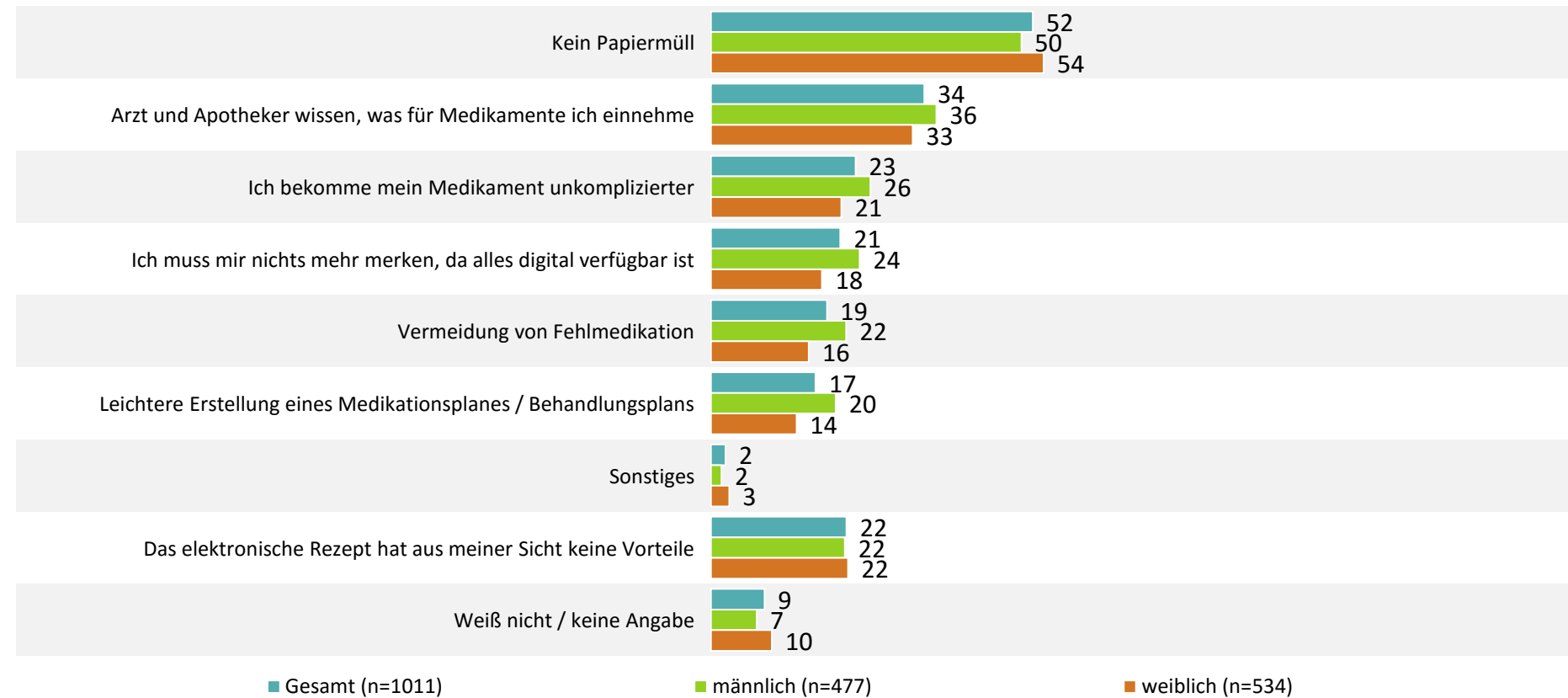


BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Elektronisches Rezept – Vorteile

Welche Vorteile hat das elektronische Rezept aus Ihrer Sicht?



Basis: alle Befragten  
Angaben in %

# Etwa jeder Dritte der Zielgruppe 55+ gibt an, das elektronische Rezept habe keine Vorteile

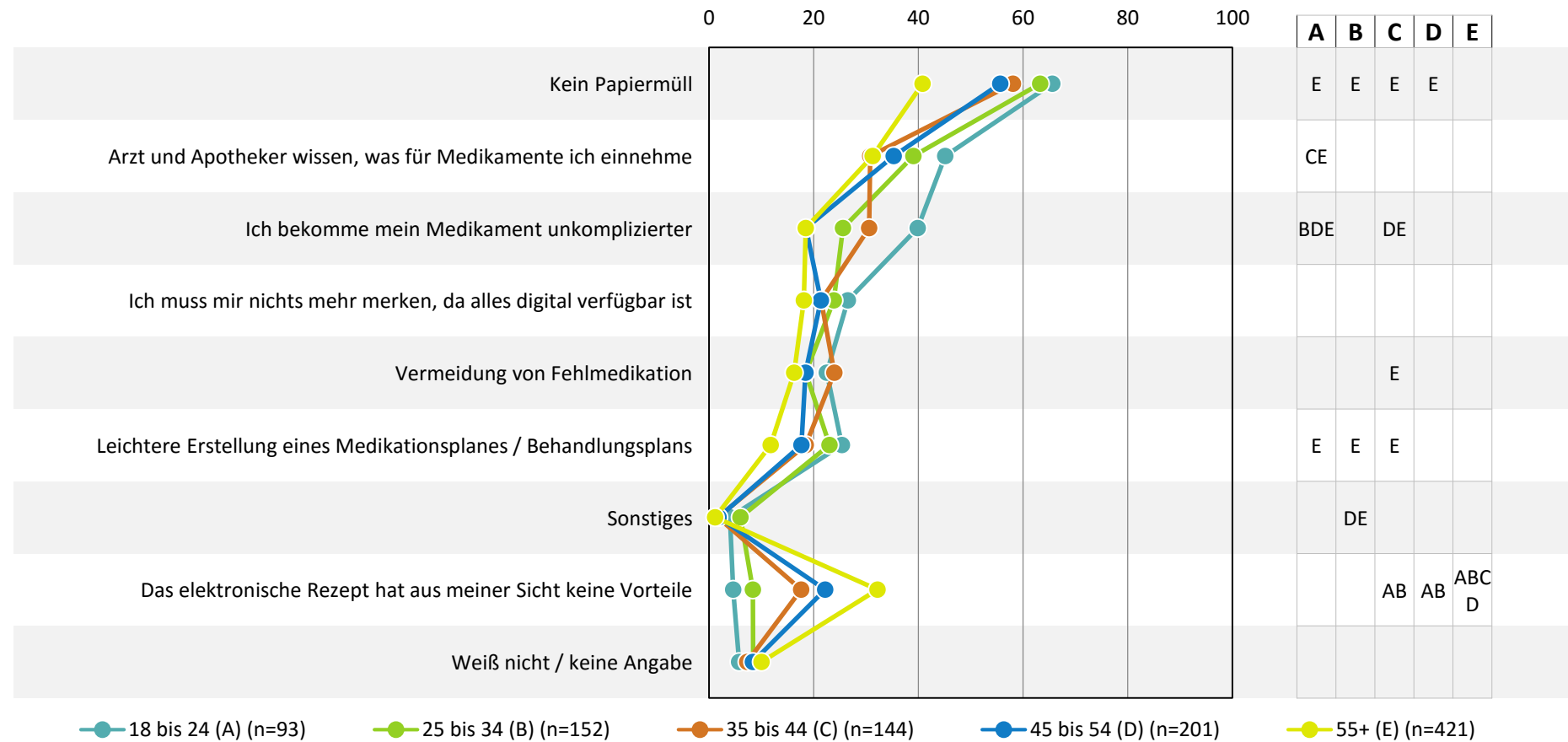


# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

## Elektronisches Rezept – Vorteile – Alter

Welche Vorteile hat das elektronische Rezept aus Ihrer Sicht?

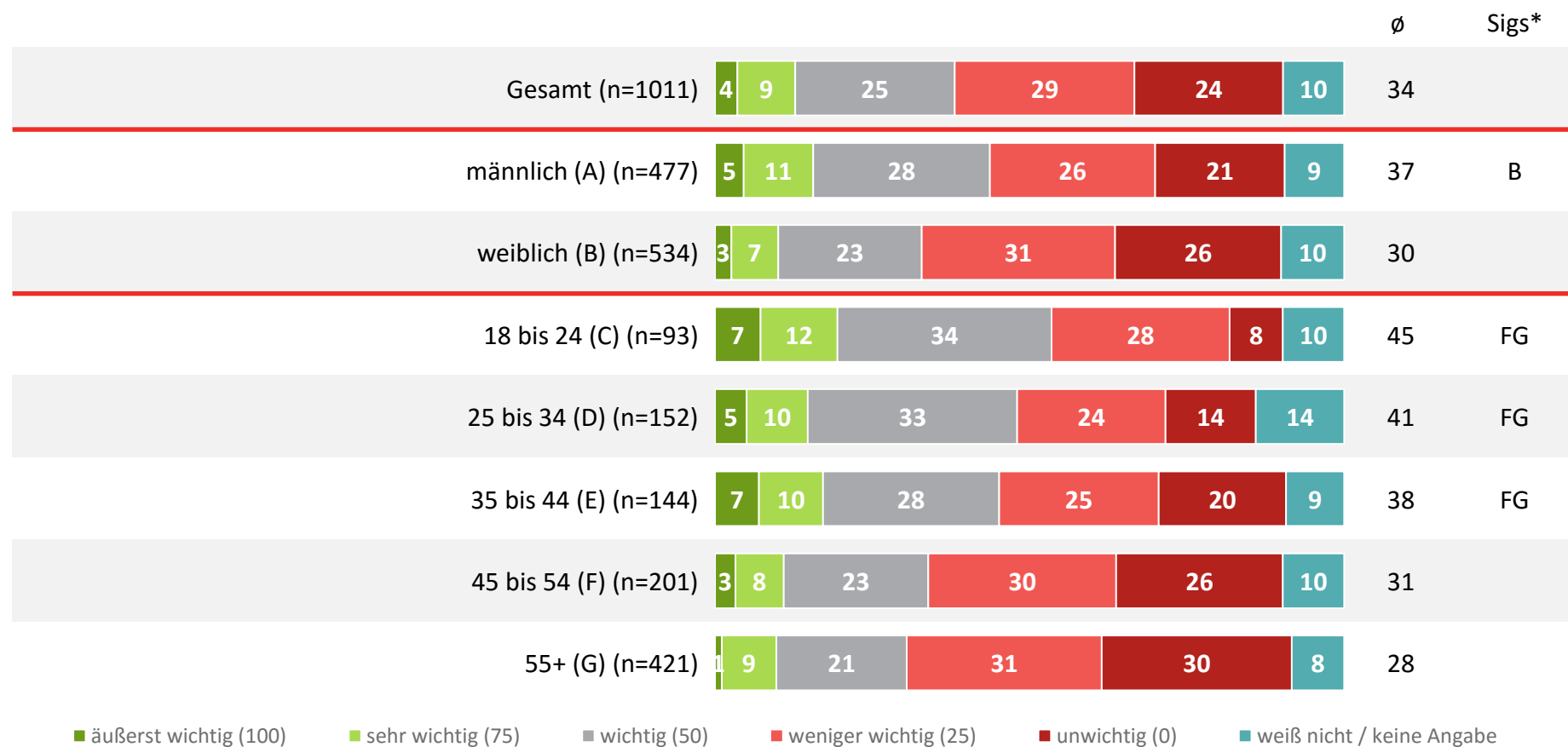


Basis: alle Befragten  
Angaben in %, \*Signifikant auf dem 95%-Niveau



## Bedarf für elektronisches Rezept

Besteht aus Ihrer Sicht Bedarf für das elektronische Rezept? Das elektronische Rezept ist ...

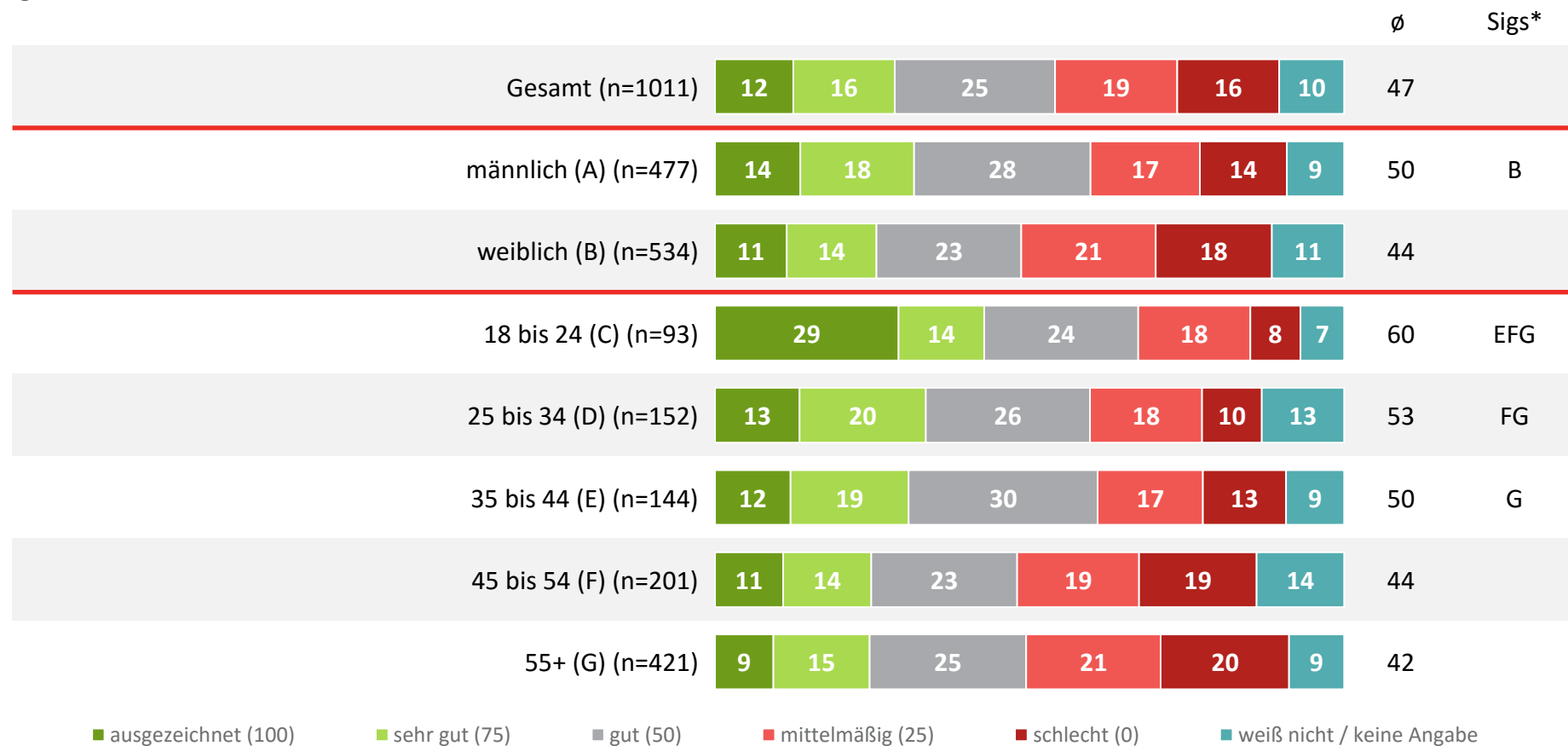


Basis: alle Befragten  
Angaben in %; \*Signifikant auf dem 95%-Niveau



## Weiterleitung des elektronischen Rezepts

Wie würden Sie es persönlich finden, wenn der Arzt das elektronische Rezept nach der Behandlung direkt an die Apotheke bzw. Online- / Versand-Apotheke Ihrer Wahl übermittelt, damit Sie gleich im Anschluss Ihr Medikament dort abholen können?



Basis: alle Befragten  
Angaben in %; \*Signifikant auf dem 95%-Niveau

# Bei der direkten Weiterleitung stören sich die Befragten am Datenschutz und der eingeschränkten Entscheidungsfreiheit

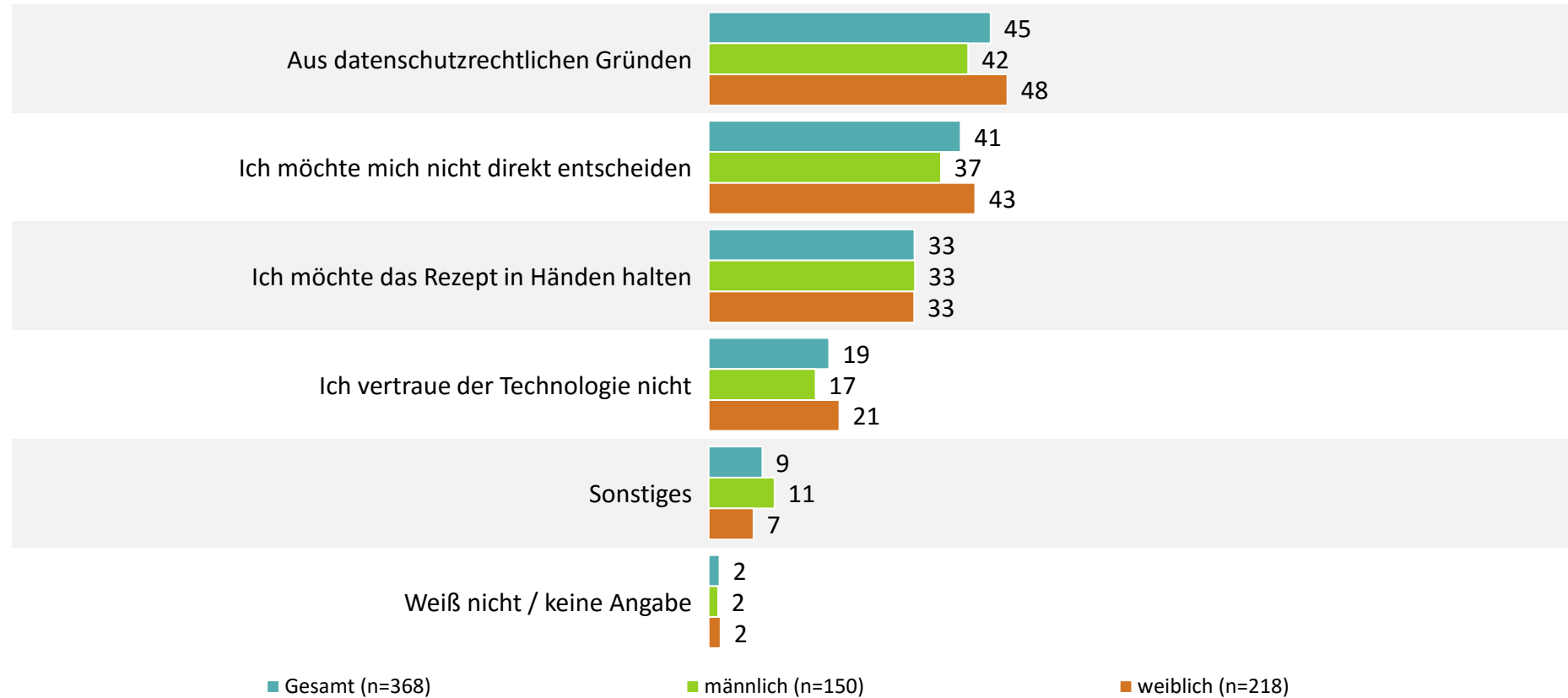


BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

Weiterleitung des elektronischen Rezepts – mittelmäßig oder schlecht

Warum sagt Ihnen diese Möglichkeit nicht zu?



Basis: Befragte, die die Weiterleitung des elektronischen Rezepts mittelmäßig oder schlecht finden  
Angaben in %

# Für 25 bis 34 Jährige ist die eingeschränkte Entscheidungsfreiheit die wichtigste Barriere

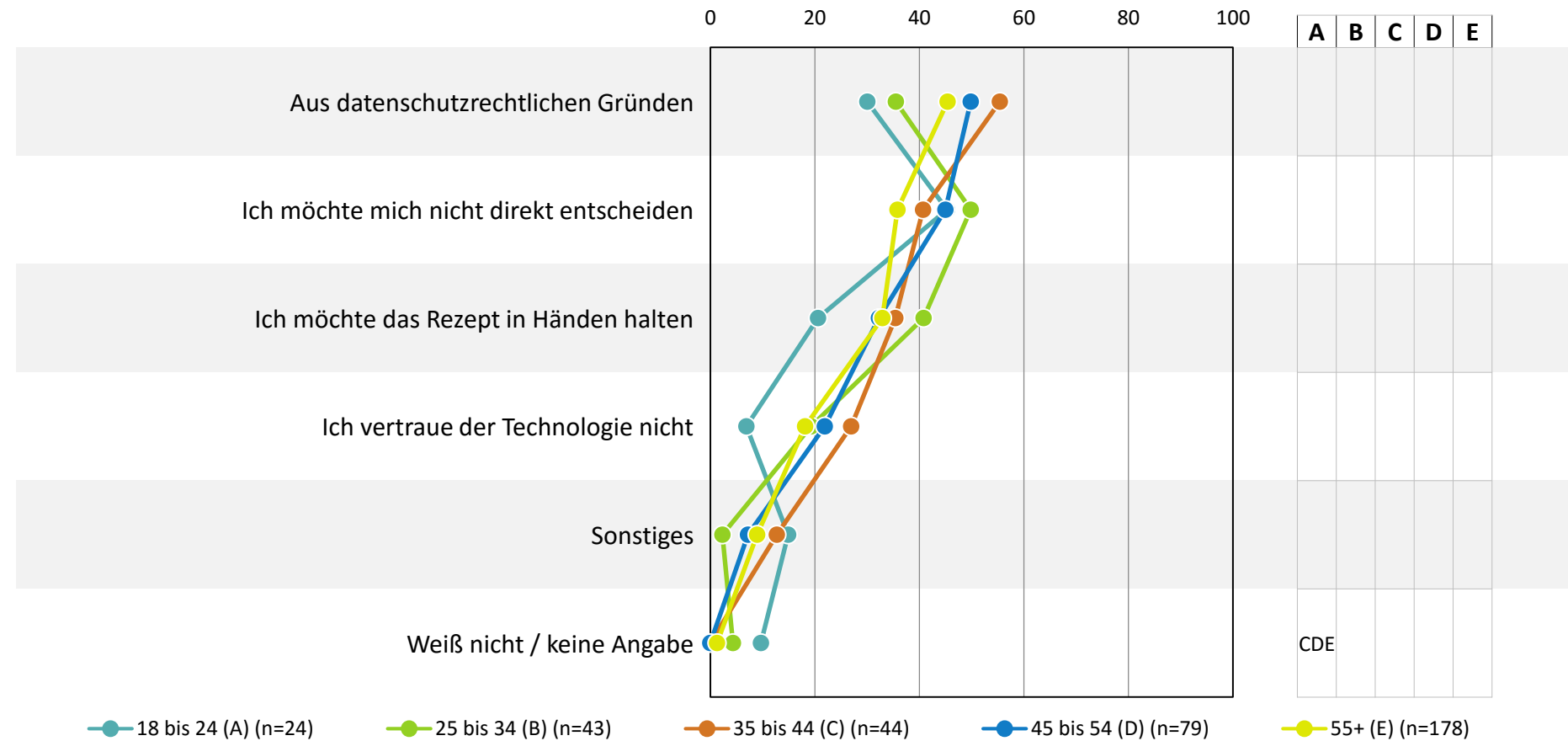


**BVDVA**

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken

Weiterleitung des elektronischen Rezepts – mittelmäßig oder schlecht – Alter

Warum sagt Ihnen diese Möglichkeit nicht zu?

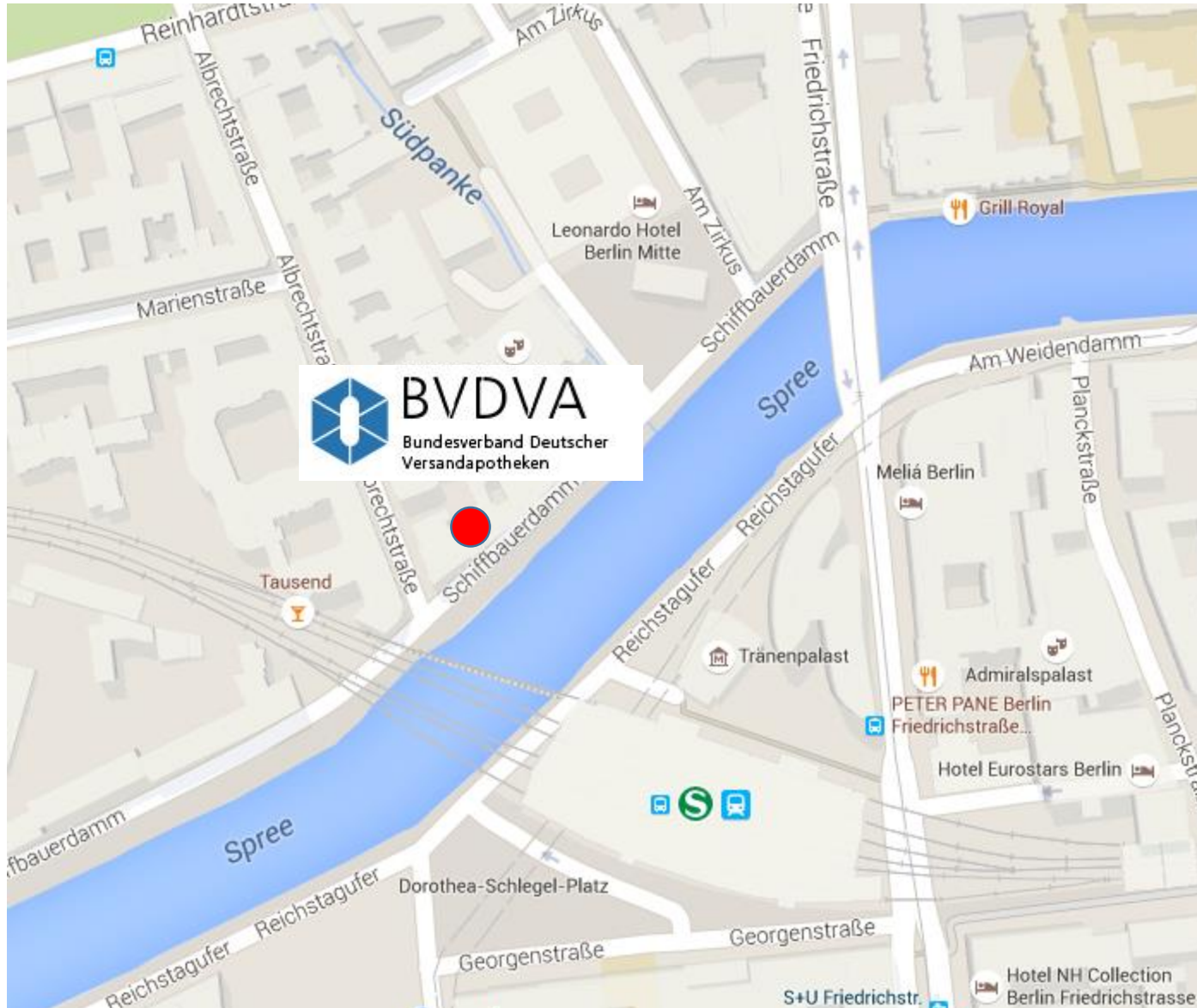


Basis: Befragte, die die Weiterleitung des elektronischen Rezepts mittelmäßig oder schlecht finden  
Angaben in %, \*Signifikant auf dem 95%-Niveau



# BVDVA

Bundesverband Deutscher  
Versandapotheken



## Kontakt:

Bundesverband Deutscher Versandapotheken

Schiffbauerdamm 8, 10117 Berlin

Tel.: +49 30 8471 2268-55

Fax: +49 30 8471 2268-18

Email: [berlin@bvdva.de](mailto:berlin@bvdva.de)

Web: [www.bvdva.de](http://www.bvdva.de)

Twitter: [twitter.com/bvdva\\_berlin](https://twitter.com/bvdva_berlin)

Facebook: [facebook.com/bvdva](https://facebook.com/bvdva)

google+: [plus.google.com/+bvdva](https://plus.google.com/+bvdva)